

HANDELSAKADEMIE - Lehrplan neu ab dem Schuljahr 2014/15

Die Zusammenfassung sich inhaltlich und thematisch ergänzender Unterrichtgegenstände zu **Clustern** zeigt, welche **Kernkompetenzbereiche** im Zentrum der Ausbildung stehen. Vernetztes Denken und Verstehen wird durch ein **fachübergreifendes Arbeiten** im Cluster erreicht.

Wirtschaft und Management

Betriebswirtschaft, Unternehmensrechnung und Controlling, Business Training, Projektmanagement und Übungsfirma, Wirtschaftsinformatik, Office Management und angewandte Informatik, Recht und Volkswirtschaft

Sprachen und Kommunikation

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch einschließlich Wirtschaftssprache

Persönlichkeitsbildung und Bildungskarriere

Persönlichkeitsbildung und soziale Kompetenz, Business Behaviour, Bewegung und Sport, Religion
Gesellschaft und Kultur

Mathematik und Naturwissenschaften

Mathematik und angewandte Mathematik, Naturwissenschaften, Technologie, Ökologie und Warenlehre

Gesellschaft und Kultur

Politische Bildung und Geschichte, Geografie (Wirtschaftsgeografie), Internationale Wirtschafts- und Kulturräume

Folgende **Schwerpunkte** bieten die Möglichkeit der **Spezialisierung**:

- **Management, Controlling & Accounting**
- **Entrepreneurship & Management**
- **Finanz- & Risikomanagement**
- **Kommunikationsmanagement & Marketing**
- **Informations- & Kommunikationstechnologie - e-business**

Praxisbezug

- **Projektmanagement und Projektarbeit**
Schüler/innen wenden in ihren Projektarbeiten die erlernten Projektmanagementinstrumente an, können mit dem pma basic zertifiziert werden.
- **Übungsfirma**
Schüler/innen simulieren in verschiedenen Abteilungen ihrer Übungsfirmen den betrieblichen Ablauf.
- **Pflichtpraktikum**
Die praxisbezogene Ausbildung der Handelsakademie wird durch ein facheinschlägiges Praktikum im Ausmaß von acht Arbeitswochen (300 Arbeitsstunden) ergänzt.

IV. Studententafel¹

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A.	Pflichtgegenstände, Verbindliche Übungen	Wochenstunden					Summe
		I.	II.	III.	IV.	V.	
A.1	Stammbereich²						
1.	Persönlichkeit und Bildungskarriere						23
1.1	Religion	2	2	2	2	2	10
1.2	Persönlichkeitsbildung und soziale Kompetenz	2	-	-	-	-	2
1.3	Business Behaviour	-	1	1	1	-	3
1.4	Bewegung und Sport	2	2	2	1	1	8
2.	Sprachen und Kommunikation						40
2.1.	Deutsch	3	3	3	2	3	14
2.2	Englisch einschließlich Wirtschaftssprache	3	3	2	3	3	14
2.3	Lebende Fremdsprache ³	2	3	3	2	2	12
3.	Entrepreneurship - Wirtschaft und Management						54
3.1	Betriebswirtschaft	3	3	3	3	2	14
3.2	Unternehmensrechnung ⁴	3	3	3	3	2	14
3.3	Business Training, Projektmanagement, Übungsfirma und Case Studies ⁴	-	2	2	3	1	8
3.4	Wirtschaftsinformatik	-	1	2	2	1	6
3.5	Officemanagement und angewandte Informatik ⁴	2	2	2	-	-	6
3.6	Recht	-	-	-	3	-	3
3.7	Volkswirtschaft	-	-	-	-	3	3
4.	Gesellschaft und Kultur						12
4.1	Politische Bildung und Geschichte (Wirtschafts- und Sozialgeschichte)	-	1	2	2	-	5
4.2	Geografie (Wirtschaftsgeografie)	2	3	-	-	-	5
4.3	Internationale Wirtschafts- und Kulturräume	-	-	-	-	2	2
5.	Mathematik und Naturwissenschaften						23
5.1	Mathematik und angewandte Mathematik	2	2	2	3	2	11
5.2	Naturwissenschaften	3	2	3	2	-	10
5.3	Technologie, Ökologie und Warenlehre	-	-	-	-	2	2
Wochenstundenzahl Stammbereich		29	33	32	32	26	152
A.2	Schulautonomer Erweiterungsbereich⁵						
2.1	Ausbildungsschwerpunkt ^{4 6 7}	-	-	2	2	2	6
2.2	Seminar(e) ⁸	-	-	-	-	-	0-18
Gesamtwochenstundenzahl (max. 38 pro Jg.)		29	33	34	34	28	158
B.	Pflichtpraktikum						300¹²
C.	Freigegegenstände						
D.	Unverbindliche Übungen¹⁰						
1.	Unterstützendes Sprachtraining Deutsch	2	2	2	-	-	6
2.	Kompetenzorientiertes, eigenverantwortliches Lernen	0-5	0-5	0-5	-	-	0-15
E.	Förderunterricht						